

Spricht Er gut vor unsere Sünden/
Nch so stirbt die letzte Noth.

III.

Wo kan ich zwar nicht sehen/
Was mein Gott vor Güter hat.
Doch die Freude sol geschehen
Nach dem Hoffen in der That.
Es ist nur ein Augenblick.
Welcher mit dem Tode ringet/
Und in Jesu den bezwinget/
Der bezwingt sein Ungelück.

IV.

Solt' ihr iho sehn und schmecken
Wie mein Gott so freundlich ist/
Und wie man das alte Schrecken
Vor der neuen Lust vergist!
Den hier lebt des Herren Gut.
Das hat Er vor uns erworben
Und es bleibet unverdorben/
Wo der Glaube Wunder thut.

V.

Dieses Land hat lauter Leben.
In der Welt ist todtes Leid.

JE